

Vita

- 1967** in Mannheim geboren
- 1987** Kunst-Abitur am Johann-Sebastian-Bach-Gymnasium in Mannheim
- 1987/88** 6-monatiges Praktikum in der Schreinerei Bechthold/ Mannheim
- 1988-93** Innenarchitektur-Studium an der FH Mainz I
- 1990** Vordiplom Innenarchitektur
Erste intensive Auseinandersetzung mit plastischer Gestaltung bei Prof. Gerhard Linke
- 1993-97** Studium Kommunikationsdesign an der FH für Technik und Gestaltung Mannheim
6-monatiges Praktikum in der Werbeagentur WOB, Viernheim
- 1996** Geburt meiner ersten Tochter
- 1997** Diplom Kommunikationsdesign
- 1997** Freiberufliche Tätigkeit als Grafikerin
- 1998** Geburt meiner zweiten Tochter
- seit 1998** Auseinandersetzung mit der Entwicklung rahmenförmiger Wandskulpturen, sowie Acrylmalerei, Mischtechniken und Acryllcollagen.
- 2002** Einzelausstellung Wilhelm-Wundt-Bücherei, Mannheim-Neckarau
- 2004** Ausstellung einzelner Arbeiten im Goldschmiedeatelier Hohagen, Mannheim
- 2005** Einzelausstellung im Theater Oliv, Mannheim-Lindenhof
- 2005** in der Theatergruppe „Theater am Abend“ unter der Leitung von Coralie Wolff (Theater Oliv)
- (-2009)**
- 2007** Einzelausstellung in der Praxis für Kinder- und Jugendpsychiatrie Müller, Mannheim-Neckarau
- seit 2007** Arbeit als Simulationspatientin im Bereich Rollenspiel und Feedback an der Medizinischen Fakultät der Uniklinik Mannheim
- ab 2008** Wechselnde Ausstellungen im Atelier für Fotografie und Malerei, Wolfgang Welker, Mannheim-Lindenhof
- seit 2008** Freiberufliche Tätigkeit als Grafikerin und Künstlerin
- April 2009** Kurzausstellung im „Alten Tanzsaal“/ Mitlechtern i. Odenwald im Rahmen eines Gitarrenkonzerts der „Elektrozupfer“ (Torsten Austinat und Alexander Bräumer)
- Juni 2009** 2. Ausstellung im Atelier für Fotografie und Malerei, Mannheim-Lindenhof
- Sept. 2009** Beginn einer berufsbegleitenden Fortbildung zur Theaterpädagogin (BUT) an der Theaterwerkstatt Heidelberg
- Nov. 2009** Einzelausstellung im Rahmen der Mannheimer Lichtmeile, Logopädie Welt, Petra Morlok, Praxis für Logopädie, Mannheim
- Juli 2010** 3. und letzte Einzelausstellung im Atelier für Fotografie und Malerei, Mannheim-Lindenhof
- Sept. 2010-** Praktikum im Schnawwl,
- Mai 2011** Kinder- und Jugendtheater des Nationaltheaters Mannheim, im Rahmen ihrer theaterpädagogischen Weiterbildung.
- 2011/ 2012** Ausstellung im Mercure Hotel Bad Dürkheim An Den Salinen

***Berufsspezifische Tätigkeiten und Projekte in der Theaterpädagogik:
siehe Seite 3 und 4***



Angela Kübler-Granzow Bild. Künstlerin • Malerin • Theaterpädagogin BuT • Dipl.-Kommunikationsdesignerin

Die Künstlerin und Kommunikationsdesignerin Angela Kübler-Granzow beschäftigt sich seit 1998 mit der Entwicklung rahmenförmiger, organischer Wandskulpturen sowie mit Acryl-Assemblagen und Mischtechniken. Plastizität und Struktur sind dabei dominantes und wiederkehrendes Gestaltungsmittel.

In ihren Arbeiten bedient sie sich substanzschaffender Materialien, wie Spachtelmasse, darin eingebetteter Fundstücke aus der Natur oder einfach „weggeworfener“ Dinge sowie Sand unterschiedlicher Körnung.

Ein Großteil ihrer Bilder der letzten Jahre setzt sich mit dem Thema „Verwitterung und Zeitzeichen“ auseinander. Gestalterisch setzt sie dieses Thema mit Hilfe von Collagematerial bzw. fotografischen und/oder typografischen Elementen um, die mit einem speziellen Abriebverfahren in die Werke integriert werden. Gleichzeitig verwendet sie bewusst Techniken, die zu Rissbildung führen, um die so entstehenden Vertiefungen dann durch eine stark lasierende Malweise in mehreren transparenten Schichten farblich noch herauszuarbeiten. Dies führt zu einer den Bildern Kübler-Granzows typischen freskenhaften Anmutung.

Auch gilt ihr Interesse den durch die starke Plastizität entstehenden Licht- und Schattenwirkungen der Assemblagen, die je nach Lichteinfall zu interessanten Variationen führen.

Die künstlerische Entwicklung Kübler-Granzows ist seit den Anfängen ihres Schaffens bis heute einem starken Wandel unterzogen, der mit ihren Lebenssituationen in Verbindung steht. Sie führte über sehr figürliche, farbintensive Buntstiftarbeiten bzw. Öl- und Acrylbilder zu den Wandskulpturen, und schließlich zu ihren aktuellen Assemblagen und Mischtechniken.

Der ursprüngliche intensive Einsatz von Farbe in seiner reinen, sehr kontrastreichen Form ist „schmutzigen“ Erdtönen im Sinne ihres übergreifenden Themas „Zeitzeichen“ gewichen, die interessante Kontraste und Bildakzente zu setzen vermögen.

Ihre Skulpturen und Bilder waren seit dem Jahr 2000 in Kulturstätten und Galerien sowie anlässlich verschiedener Kultur-Events über die Metropolregion Rhein-Neckar hinaus ausgestellt.



Vita / Berufsspezifische Tätigkeiten und Projekte in der Theaterpädagogik:

2010 Durchführung eines Theaterworkshops incl. Abschlussaufführung mit dem Thema "Improvisationstheater und Theatersport" am Moll-Gymnasium Mannheim für Schüler der 5. und 6. Klassen (10 bis 12-jährige Schüler) im Rahmen der Schul-Aktionstage.

2010/2011 Praktikum im Bereich Theaterpädagogik des "Schnawwl", Kinder und Jugendtheater des Nationaltheaters Mannheim.

Während meiner Zeit am "Schnawwl":

- Durchführung eines Theaterprojektes für 8-10-Jährige mit dem Thema "Geschichten im stillen Raum, mit Mimik, Gestik und indischen Mutras" mit anschließender Werkschau im Studio Werkhaus des Nationaltheaters Mannheim, gemeinsam mit der Theaterpädagogin Monika Schill.
- Teilnahme an Workshop "Anti Bias" für das Junge Nationaltheater Mannheim unter der Leitung von Angelika Staud (Mannheim) und Corinna Telkamp (Berlin).
- Teilnahme an Workshop "Zeichenhaftes Theater- Körpertheater. Eine Einführung in das indische zeichenhafte Theater" für das Junge Nationaltheater Mannheim unter der Leitung von Kirtana Kumar (Bangalore/Indien).

2011 Theaterpädagogische Unterstützung des Projektes "Biografisches Theater" der Lernstufe 8/9 der Käthe-Kollwitz-Schule (Schule mit dem Förderschwerpunkt Lernen) mit dem Fokus auf "Präsenz und Glaubwürdigkeit auf der Bühne" in Grünstadt unter der Leitung von Angelika Darroman (Heilpädagogin/Theaterpädagogin).

2012 In Kooperation mit Frau Schmied vom Jugendamt Mannheim, Fachbereich Kinder, Jugend und Familie:

- Mehrmonatiges Theaterprojekt im Eltern-Kind-Zentrum Mannheim Luzenberg mit 3-4-Jährigen mit dem Fokus auf "Gefühle", Erarbeitung von Ausdrucksmöglichkeiten zu diesem Thema mit Hilfe von Mimik, Gestik, Bewegung und Stimme. Abschließende interne Werkschau im Kindergarten auf Grundlage einer von den Kindern erfundenen Geschichte.
- Mehrmonatiges Theaterprojekt im Kinderhaus Seckenheim mit 5-6-Jährigen mit dem Fokus auf "Gefühle", Körperausdruck durch Mimik, Gestik, Bewegung und Stimme. Erarbeitung eines Stückes frei nach dem Buch "Wo die wilden Kerle wohnen" von Maurice Sendak. Abschließende interne Werkschau im Kindergarten.

2012-2013 Arbeit als freie Theaterpädagogin im Kindergarten Arche-Noah in Bruchsal-Untergrombach mit Schwerpunkt Theater mit 5-6-jährigen Schulanfängern.

2013 Letzte Abschlussprüfung zur Theaterpädagogin BuT

2013 Beginn meiner Arbeit als Gruppenleiterin bei Päd-aktiv e.V. Heidelberg in der Heiligenberg-Grundschule

2014 Im Rahmen meiner Arbeit als Gruppenleiterin an der Heiligenberg-Grundschule Durchführung eines mehrmonatigen, gruppenübergreifenden Kooperationsprojekts mit Erst- und Zweitklässlern gemeinsam mit meiner Kollegin Wiebke Hinrichs (Lehrerin/ Sonderpädagogin) unter dem Titel „Theater- und Requisitenbau-Roboterwelt“ mit anschließender Aufführung.



Vita / **Berufsspezifische Tätigkeiten und Projekte in der Theaterpädagogik:**

- 2015** In meiner freiberuflichen Tätigkeit als Theaterpädagogin BuT Leitung der Fortbildung „Hosentaschentheater“ für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von päd-aktiv e.V. Heidelberg an der päd-aktiv-Akademie. Inhalt dieser Fortbildung war die Vorstellung kurzer theaterpädagogischer Spiele und Übungen mit unterschiedlichen pädagogischen Lerninhalten und gruppendynamischen Zielsetzungen, die ohne spezielle Vorbildung der/s Anleiterin/s sowie ohne besondere Vorbereitung spontan in den Betreuungsalltag integrierbar sind.
- 2015** Im Rahmen meiner Arbeit als Gruppenleiterin bei päd-aktiv Durchführung eines mehrmonatigen gruppenübergreifenden Zirkusprojekts mit Kindern der Klassen 1-4 mit abschließender Aufführung in der Turnhalle der Heiligenberg-Grundschule.
- 2015** Im Rahmen meiner Arbeit bei päd-aktiv e.V. Heidelberg an der Heiligenberg-Grundschule Übernahme der Gruppenleitung der neuen inklusiven Gruppe.

